

## Fastenzeit



«FASTEN» das aus dem Gotischen stammende Wort hat ursprünglich folgende Bedeutungen: «HALTEN», «BEOBACHTEN», «BEWACHEN».

Verzichten und Opfer bringen setzen wir mit der Fastenzeit in Verbindung. Das tönt nach Disziplin und Willenskraft. Und diese Anstrengung 40 Tage durchstehen, ist eine grosse Leistung. Viele schreckt die Vorstellung vom Verzicht zum Vornherein ab.

Die ursprüngliche Bedeutung des Wortes weckt ein fürsorgliches Gefühl. Etwas Wertvolles liegt in meinen Händen, etwas, was sich lohnt zu schützen und zu hegen. Was unterstützt und hilft zum guten Gelingen? Ist es ein Spaziergang, der mir Schwung verleiht? Oder esse ich vermehrt Früchte? Ist es zu laut oder zu leise in meinem Leben? Konzentriere ich mich auf das, was gut tut, fällt der Verzicht weniger ins Gewicht.

Wir wünschen Ihnen eine blühende Fastenzeit.

## Blasiussegen



Der Hl. Blasius (Gedenktag: 3. Februar) auf den dieser Brauch zurückgeht, soll vor seinem Martyrium im Gefängnis einen Knaben, der eine Fischgräte verschluckt hatte, gesegnet und ihm dadurch das Leben gerettet haben.

An diesem Festtag wird deshalb im Gottesdienst mit gekreuzten Kerzen der Blasiussegen gespendet, der auf die Fürbitte des Hl. Blasius vor Halsleiden und jeglicher Krankheit bewahren soll.

Die Segenbitte heisst: Der allmächtige Gott schenke dir Gesundheit und Heil. Er segne dich auf die Fürsprache des heiligen Blasius durch Christus, unsern Herrn.

**Der Blasiussegen wird in allen Eucharistiefeiern am Samstag/Sonntag, 3./4. Februar erteilt.**

*Pfarrer Roland Eigenmann*

## Agatha-Brotsegnung

Agatha (Gedenktag, 5. Februar) ist um 224 in Catania (Sizilien) geboren. Man erkennt sie an ihren abgetrennten Brüsten.

Schutzheilige der Bergleute, Hirtinnen, Ammen, Weber, Goldschmiede. Bewahrt vor Brustkrebskrankungen, Brusterkrankungen, Fieber, Unglücken, Erdbeben, Unwetter. Reliquien von ihr sind u. a. in Sizilien und Verona. Nach der Legende bekannte sie vor dem Statthalter von Catania, der um sie warb, dass sie Christin sei. Er liess sie deshalb in den Kerker werfen. Ihr wurden die Brüste abgeschnitten und sie wurde mit brennenden Fackeln gequält. Da erschien ihr der Apostel Petrus, so sagt es die Legende, und heilte Agathas Wunden. Bald darauf legte man Agatha auf glühende Kohlen, wodurch sie des Märtyrertodes um 250 starb.

An diesem Tag wurden primär Brot – aber auch Wein gesegnet, als auch geweihte Kerzen entzündet.

**Am Montag, 5. Februar wird in den Bäckereien Beerle Goldach, Egger Rorschach Agatha Brot gesegnet, das dann an diesem Tag gekauft werden kann.**

*Pfarrer Roland Eigenmann*

## Brot zum Teilen



Die Aktion «Brot zum Teilen» ist seit einigen Jahren fester Bestandteil der ökumenischen Kampagne von «Fastenopfer» und «Brot für alle».

Vom Aschermittwoch, 14. Februar bis Ostern bieten diverse Bäckereien in der Region «Brot zum Teilen» an.

Der Solidaritätsaufpreis auf ein Brot von 50 Rappen fliesst in Projekte von Fastenopfer und Brot für alle. So verbindet sich der Brotkauf hier vor Ort mit Menschen im Süden. Herzlichen Dank für Ihren Beitrag!

*Adriana Fässler*

## Wir feiern die Liebe



Der Valentinstag löst jedes Jahr gemischte Gefühle aus. Die Einen freuen sich darauf und denken sich für ihre Liebste/ihren Liebsten etwas ganz Besonderes aus, die Anderen finden ihn unnötig und ärgern sich darüber, dass die Liebe so vom Kommerz missbraucht wird.

Und doch – was gibt es Schöneres, als die Liebe in ihren

verschiedenen Variationen zu feiern? Das machen wir im **Samstagsabendgottesdienst vom 10. Februar um 17.30 Uhr in der Kolumbanskirche Rorschach!**

Im Gedenken an den Heiligen Valentin werden wir unsere Beziehungen und Partnerschaften in den Mittelpunkt rücken, «Danke» sagen, und dieser Dankbarkeit auch Ausdruck verleihen, indem wir miteinander feiern.

Einen musikalischen Blumenstrauß hält in dieser Feier der Kolumbanschor mit wunderschönen und von Franz Pfab arrangierten Liebesliedern bereit. Anschliessend sind Sie ganz herzlich zum «Apéro spezial mit Prosecco und etwas zum Naschen» ins Kolumbanszentrum eingeladen!

*Text: Cornelia Callegari; Bild: Fotolia*

## Aschermittwoch, 14. Februar 2018



Was nach dem Erlöschen eines Feuers zurückbleibt, ist wie die Erde, seit langem und in vielen Religionen und Völkern ein Sinnbild des Todes und daher Bestandteil von Trauer- und Bussriten. Sich in Asche zu setzen, zu legen oder sich das Haupt mit Asche zu bestreuen, war bei den Griechen wie bei den Ägyptern, bei den Juden wie bei den Arabern Brauch und wird bei einigen wilden Stämmen noch heute praktiziert. Der Mensch drückt damit (vgl. 1 Mose 18,27) das Bewusstsein der relativen Nichtigkeit des Geschöpfes vor dem Schöpfer aus. «Du bist Staub und wirst zu Staub zurückkehren.» Diese Worte werden am Aschermittwoch über uns gesprochen, wenn das Aschenkreuz über uns gezeichnet wird. An diesem Tag laden wir sie zu folgenden Gottesdiensten ein:

 08.00 Uhr Eucharistiefeier in Rorschach

 19.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Goldach.

Vor den beiden Eucharistiefeiern werden Palmzweige vom vergangenen Palmsonntag verbrannt. Die Mitfeiernden werden gebeten, ihre Palmsonntagszweige vor der Kirche dem Feuer zu übergeben. In Goldach beim Aufgang neben dem Pfarrhaus.

### Österliche Busszeit

Am Aschermittwoch beginnt die 40-tägige Fastenzeit. Vom Aschermittwoch bis zum Karsamstag sind es aber 46 Kalendertage. Von der Tradition her sind die 6 Sonntage vom Fasten ausgenommen, somit ergeben sich 40 Fastentage.

Fragen, welche die Fastenzeit an uns stellt, können sein:

- Wer bin ich?
- Was macht mein Leben aus?
- Wozu bin ich berufen?
- Woran hänge ich?
- Was bleibt am Ende?
- Worauf kommt es an?

*Pfarrer Roland Eigenmann*

### Fastenopfer «Digitale Rosenaktion»

Mit der App «Give a Rose» kann man eine Rose oder einen ganzen Rosenstrauß erwerben, mit einer Widmung versehen und teilen. Link zur Rosenaktion:

<https://sehen-und-handeln.ch/fuer-pfarreien-und-kirchengemeinden/rosenaktion/>

«Give a Rose» ergänzt den Rosenverkauf auf der Strasse optimal: Dieser findet schweizweit am 10. März statt. Wer eine Rose kauft, kann mit der App auch eine digitale Rose verschenken. Wer keine Rose kaufen will, erhält mit der App die Möglichkeit, für eine symbolische Rose zu spenden. Der Erlös fliesst in das ökumenische Programm in Guatemala.

*Adriana Fässler*

### «Pasta-Essen stillt Hunger»/ ein Anlass für gross und klein zu Gunsten «Fastenopfer»



Am **Sonntag, 25. Februar 2018, 10.45 Uhr, Familiengottesdienst in der Kolumbanskirche**, anschliessend «Pasta-Essen stillt Hunger» im Zentrum St. Kolumban. Details entnehmen Sie beigelegtem Flyer.

## In neun Tagen die Juwelen des Ostens entdecken!

Pfarreireise KKRR – 8. bis 16. Juli 2018



Krumau

Wir besuchen unsere Partnerpfarre St. Wenzel in Velešchin, Budweis (CZ) und nebenan die Fürstenstadt Krumau (CZ), eine atemberaubende Kulisse mit doppelter Altstadt in zwei Fluss Schleifen. Wir baden in den böhmischen Seelein, in unberührter Landschaft. Über Brünn nach Krakau (P), der alten Königsstadt. Breslau (P), das Venedig des Ostens. Dresden, genannt Elbflorenz, mit



Krakau



Dresden

Dampfschiffahrt auf der Elbe und Spaziergang in der sächsischen Schweiz zur Basteibrücke über den bizarren Steinsäulen. Heimfahrt über Karlsbad, das zu den traditionsreichsten Thermal-Kurorten der Welt gehört. Transport mit Car in angemessenen Etappen. Preis im DZ mit HP ca. CHF 1800.– je nach Anzahl Ausflüge und Gruppengrösse. EZ-Zuschlag: ca. CHF 380.– Reiseleitung: Wieland Frei, Theologe.

### Info-Abend mit Dias im Pfarrhaus Untereggen: Donnerstag, 22. Februar, 19.30 Uhr.

Ich freue mich auf eine unvergessliche Reise mit Ihnen!

*Wieland Frei*

#### Anmeldetalon:

**Anmelden bis 28. Februar 2018 bei Kath. Pfarramt,  
Spielbüel 10, 9033 Untereggen.**

Bitte deutlich schreiben!

Name, Vorname .....

Tel. / Handy .....

Adresse .....

Email .....

DZ evt. mit .....

ID-Nr. ....

Unterschrift .....

## Ökumenische Suppentage, ökumenischer Gottesdienst am 4. März in Goldach

Am 4. März laden die evangelische und die katholische Kirche und die Freie Evangelische Gemeinde um **10.30 Uhr ein zum ökumenischen Familiengottesdienst in den Räumlichkeiten der FEG, Seewiesstrasse 3 (Forwa Center, 1. Stock)**. Gestaltet wird der Gottesdienst von meiner reformierten Kollegin, Pfarrerin Käthi Meier-Schwob, dem FEG-Pastor Hanspeter Nufer und zusammen mit einer Musikgruppe der FEG.

Von Noah, der eine riesige Arche baute, lassen wir uns inspirieren, darüber nachzudenken, wie die Welt von heute werden könnte, wenn (noch mehr) Menschen den Mut aufbrächten, verrückte Ideen in die Tat umzusetzen.

Kinder bis sechs Jahre (Vorschulalter) sind während des Gottesdienstes herzlich eingeladen, im Familienzentrum der FEG zu spielen und zu verweilen.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet das Chilekafi statt.

**Zur Seewiesenstrasse ist ein Fahrdienst organisiert:** Abfahrt ist um 10.10 Uhr bei der kath. Kirche (vor dem Pfarrhaus). Weitere Haltestellen sind anschliessend die evangelische Kirche (Parkplatz) und der Kronenkreisel (Bushaltestelle Kronenplatz).

Um dem **Suppenessen** noch mehr Gewicht zu geben, wird es neu an drei Donnerstagen durchgeführt mit gegenseitiger ökumenischer Gastfreundschaft (bis 13.30 Uhr):

**Donnerstag**, 22. Februar ab 11.30 Uhr,  
ref. Kirchgemeindehaus, Schulstrasse 20

**Donnerstag**, 1. März ab 11.30 Uhr,  
Zentrum FEG-Goldach, Seewiesstr. 3

**Donnerstag**, 8. März ab 11.30 Uhr,  
kath. Pfarreiheim, Schmiedgasse 4.

*Charlotte Küng-Bless*

## Eucharistiefeier Freitagmorgen

Guten Morgen

Wir Frauen und Männer treffen uns jeweils am Freitagmorgen um 08.00 Uhr in der Kolumbanskirche Rorschach zur Hl. Eucharistiefeier mit Pfarrer Roland Eigenmann oder Pfarrer Paul Hutter.

Vielleicht sind Sie das nächste Mal auch dabei! Es wäre schön, wenn wir noch «Zuwachs» bekommen würden. Also bis bald.

*Esther Haas-Oesch*

## Frauengemeinschaft Goldach

### Strickplausch im Pfarreiheim

Der nächste Strickplausch ist am Montag, 5. Februar um 14.00 Uhr im Pfarreiheim Goldach. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Susi Zingg, Tel. 071 845 58 04 oder susi.zingg@fg-goldach.ch.

### Ökumenischer Jass- und Spielnachmittag

Am Donnerstag, 8. Februar ist um 14.00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus Goldach der nächste Jass- und Spielnachmittag. Auskunft erteilt Susi Zingg, Tel. 071 845 58 04 oder susi.zingg@fg-goldach.ch.

## Frauengemeinschaft Rorschach

### Jassnachmittage

Während der Wintermonate jassen Frauen und Männer:

Wann	Dienstag, 13. und 27. Februar
Zeit und Ort	14–17.00 Uhr, Zentrum St. Kolumban
Kontakt	Vreni Rüedi, 071 841 16 51 und Helen Kruckenhauser, 071 855 53 63

### Ein Brachjahr für unseren Verein

Im Januar erhielten alle Mitglieder der Frauengemeinschaft einen Brief, in dem sie über Veränderungen im Vereinsjahr 2018–2019 informiert wurden. Alle bisherigen zum Teil langjährigen Vorstandsfrauen stehen noch bis zur Hauptversammlung am 8. Mai 2018 voll im Einsatz.

Anschliessend werden sie, wie an der HV 2017 angekündigt, die Vorstandsstühle räumen und zurücktreten.

Es gelang in den letzten Jahren trotz verschiedenster Versuche nicht, neue Frauen für den Vorstand zu gewinnen.

Der Schweizerische Kath. Frauenbund als Dachverband und der Kath. Frauenbund St.Gallen-Appenzell empfehlen den Frauengemeinschaften bei Nachfolgeproblemen ein sogenanntes Brachjahr. Das heisst konkret: im nächsten Vereinsjahr gibt es nur noch wenige organisierte Anlässe, wie z.B. die Wallfahrt nach Einsiedeln.

Der Vorstand ist vakant. Die Vereinskasse wird vom Pfarramt gehütet. Auch die Revision ist gewährleistet. Das Brachjahr dient als Chance, damit etwas Neues wachsen kann.

Gesucht sind Frauen, die Lust haben, eine Zukunftsvision für den Verein zu entwickeln. Frauen, die sich vorstellen könnten, ohne Erfolgsdruck, zwanglos und kreativ neue Ideen für den Verein zu entwerfen, melden sich bitte bei Anna Maria Frei-Braun oder einer der gegenwärtigen Vorstandsfrauen.

	St. Kolomban Rorschach	St. Mauritius Goldach	St. Magdalena Untereggen
<b>Februar</b>			
<b>01. Donnerstag</b>	19.00 Eucharistiefeier im Spital	09.30 Eucharistiefeier in der Pauluskapelle	
<b>02. Freitag</b>	08.00 Eucharistiefeier 09.30 Eucharistiefeier mit Blasiussegen im Haus Seeblick	09.30 Eucharistiefeier in der Pauluskapelle	
<b>03. Samstag</b>	16.30 Beichtgespräche mit Pfarrer Paul Hutter	17.30 Eucharistiefeier mit Blasiussegen Paul Hutter / Thomas von der Linden	
<b>04. Sonntag Fünfter Sonntag im Jahreskreis</b>	Kollekte für Haiti, Lemuel Suisse 09.15 Eucharistiefeier mit Blasiussegen (siehe Seite 2) Paul Hutter / Thomas von der Linden 11.00 S. Messa in lingua italiana	Kollekte für die Philipp Neri Stiftung 10.45 Eucharistiefeier mit Blasiussegen (s. Seite 2) Adri van den Beemt 11.00 Portugiesenmesse in der Pauluskapelle	Kollekte für Solidaritätsnetz Ostschweiz, St. Gallen 09.15 Eucharistiefeier mit Blasiussegen (s. Seite 2) Roland Eigenmann 18.00 Ökumenisches Abendgebet im Chor der Kirche
<b>05. Montag</b>	14.30 Gebetsstunde der FG in der Seelenkapelle		
<b>06. Dienstag</b>	09.30 Anbetungsfeier in der Seelenkapelle 10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion im PeLago	09.30 Eucharistiefeier in der Pauluskapelle	
<b>07. Mittwoch</b>		10.00 Eucharistiefeier in der Pauluskapelle 18.30 Friedensgebet in der Evang. Kirche	
<b>08. Donnerstag</b>	19.00 Eucharistiefeier im Spital	09.30 Kein Gottesdienst 10.30 Eucharistiefeier mit Blasiussegen im Seniorenzentrum «la vita»	
<b>09. Freitag</b>	08.00 Eucharistiefeier 10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion im Altersheim Rorschach	09.30 Eucharistiefeier in der Pauluskapelle	
<b>10. Samstag</b>	17.30 Wortgottesfeier mit Kommunion zum Valentin mit Kolombans-Chor (siehe Seite 2) Cornelia Callegari		Kollekte für diakonische Aufgaben in der Pfarrei 19.00 Eucharistiefeier Roland Eigenman / Adriana Fässler
<b>11. Sonntag Sechster Sonntag im Jahres- kreis</b>	Kollekte für diakonische Aufgaben in der Pfarrei 09.15 Eucharistiefeier Roland Eigenmann / Adriana Fässler 11.00 S. Messa in lingua italiana 12.15 Tauffeier	Kollekte für diakonische Aufgaben in der Pfarrei 10.45 Eucharistiefeier Adri van den Beemt 12.15 Taufe von Manuel Luca Küchler	
<b>13. Dienstag</b>	09.30 Anbetungsfeier in der Seelenkapelle 10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion im PeLago	09.30 Eucharistiefeier in der Pauluskapelle	
<b>14. Mittwoch Aschermittwoch</b>	08.00 Eucharistiefeier mit Segnung und Auflegung der Asche (siehe Seite 3)	10.00 Kein Gottesdienst 19.00 Eucharistiefeier mit Segnung und Auflegung der Asche (siehe Seite 3), anschliessend Gelegenheit für Beichtgespräch mit Pfarrer Roland Eigenmann	
<b>15. Donnerstag</b>	19.00 Eucharistiefeier im Spital	09.30 Eucharistiefeier in der Pauluskapelle	
<b>16. Freitag</b>	08.00 Eucharistiefeier 09.30 Wortgottesfeier mit Kommunion im Haus Seeblick	09.30 Eucharistiefeier in der Pauluskapelle	
<b>17. Samstag</b>	17.30 Eucharistiefeier, Familiengottesdienst besonders für die 3. Klässler Roland Eigenmann / Cornelia Callegari		Kollekte für Verein Tautropfen, Beno Kehl 19.00 Eucharistiefeier Roland Eigenmann / Rainer Böhm
<b>18. Sonntag Erster Fasten- sonntag</b>	Kollekte für SISA, Schule in Indien 09.15 Eucharistiefeier Roland Eigenmann / Rainer Böhm 11.00 S. Messa in lingua italiana	Kollekte für das Solidarnetz Ostschweiz, Flüchtlingshilfe 10.45 Eucharistiefeier Roland Eigenmann / Rainer Böhm 11.00 Portugiesenmesse in der Pauluskapelle	
<b>20. Dienstag</b>	09.30 Anbetungsfeier in der Seelenkapelle 10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion im PeLago	09.30 Eucharistiefeier in der Pauluskapelle	
<b>21. Mittwoch</b>		10.00 Eucharistiefeier in der Pauluskapelle	
<b>22. Donnerstag</b>	19.00 Eucharistiefeier im Spital	09.30 Eucharistiefeier in der Pauluskapelle 10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion im Seniorenzentrum «la vita»	
<b>23. Freitag</b>	08.00 Eucharistiefeier 10.30 Eucharistiefeier im Altersheim Rorschach	09.30 Eucharistiefeier in der Pauluskapelle	
<b>24. Samstag</b>	17.30 Eucharistiefeier, Familiengottesdienst besonders für die 3. Klässler Roland Eigenmann / Cornelia Callegari		
<b>25. Sonntag Zweiter Fasten- sonntag</b>	Kollekte für Fastenopfer <b>10.45</b> Eucharistiefeier, Familiengottesdienst zusammen mit MCI, Mitgestaltung von Schülern und Corale Santa Cecilia, anschl. PASTA-ESSEN stillt Hunger im Zentrum St. Kolomban (siehe Seite 3) Roland Eigenmann / Don Piero Corea / Caroline Aeschlimann	Kollekte für das Pfarreiprojekt Ndanda, Tansania 10.45 Eucharistiefeier Adri van den Beemt / Vera Maria Rösch 12.15 Taufe von Manuel Zeller	Kollekte für Bait Anya, verfolgte Christen in Bagdad 09.15 Eucharistiefeier Roland Eigenmann / Vera Maria Rösch
<b>27. Dienstag</b>	09.30 Anbetungsfeier in der Seelenkapelle 10.00 Eucharistiefeier im PeLago	09.30 Eucharistiefeier in der Pauluskapelle	
<b>28. Mittwoch</b>		10.00 Eucharistiefeier in der Pauluskapelle	

## Ökum. Seniorennachmittage in Rorschach

### Fasnachtsnachmittag

Mittwoch, 7. Februar um 14.30 Uhr im Stadthofsaal  
Ein fröhlicher Nachmittag mit Tanzen und Singen.

### «Vo Wiertschafte ond Wiertshüesler»

Donnerstag, 15. Februar um 14.30 Uhr  
im Evang. Kirchgemeindezentrum Rorschach  
Peter Eggenberger erzählt Geschichten  
zum Schmunzeln und herzlich Lachen.

## Seniorennachmittag Goldach

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, 15. Februar um 14.30 Uhr im Pfarreiheim Goldach statt. Theo Eugster hält uns einen Lichtbildvortrag über «Vier Jahreszeiten auf der Insel Mainau». Wir freuen uns auf einen interessanten Nachmittag.

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte bei Helene Bärlocher, Tel. 071 841 41 38.

## Kolping Rorschach

### Kolping-Höck

Dienstag, 06. Februar 2018,  
10.00 Uhr im Restaurant Stadthof.

### Regionales Bowling-Turnier von KolpingOstschweiz

Freitag, 09. Februar 2018,  
ab 19.00 Uhr im Säntispark, Abtwil

### Generalversammlung Kolping Rorschach

Dienstag, 20. Februar 2018,  
15.00 Uhr im Blumenausaal, Zentrum Kolumban.

## Ökumenisches Wilen-Wartegg

### Frauentreff am Morgen

Mittwoch, 07. Februar um 09.00 Uhr sind Sie herzlich zu einer Gesprächsrunde bei Kaffee und Gipfeli in die Kaplanei eingeladen.

### Bild und Poesie von Justin Koller

Freitag, 09. Februar um 19.00 Uhr  
Wir werden mit Bildern verzaubert und mit passenden Texten beschenkt.

## Ökumenischer Mittagstisch in der Dorfstube Untereggen

Am Freitag, 16. Februar, 12.15 Uhr, sind wieder alle eingeladen zum gemeinsamen Mittagessen, wo Sie auch mit unseren Flüchtlingen ins Gespräch kommen können. Bitte anmelden bei: Susann Mascherpa, 071 860 08 15.

*Wieland Frei*

## Emporenkonzert Sonntag, 4. März, 17.00 Uhr in der Kolumbanskirche

### Voranzeige:

Thomas Fellner, Bariton; Heinz Bärfuss, Flöte; Peter Dürst, Violine; Francisco Obieta, Cello; Berni Bischof, Orgel

## Nein zur No Billag-Initiative

Liebe Pfarreiangehörige

Im Dezember hat die Schweizerische Bischofskonferenz Stellung zur No Billag-Initiative bezogen. Sie wünschen aus unterschiedlichsten Gründen ein Nein zur Initiative. Dem Pastoralteam ist es wichtig, dieses Nein noch einmal zu unterstreichen.

Die No Billag-Initiative will die Radio- und Fernsehgebühren abschaffen, die wir alle jährlich bezahlen. Wird die Initiative angenommen, darf der Staat zukünftig keine Radios und Fernsehen mehr subventionieren. Das hätte fatale Folgen: Sowohl die SRG mit ihren vielfältigen Formaten zu Glauben, Philosophie und Religionen als auch 34 regionale Radios und Fernsehen müssten dann ihren Betrieb einstellen. Oder sie müssten so stark sparen, dass ihr Programm überhaupt nicht mehr mit dem heutigen zu vergleichen wäre.

Wir hören von verschiedenen Seiten, dass viele nicht für etwas bezahlen wollen, das sie selber nicht nutzen. Das ist verständlich, es ist aber auch ein egoistischer Gedanke. Über unsere Steuern bezahlen wir solidarisch für sehr vieles, das wir selber nicht brauchen. Beispielsweise bezahlen Kinderlose auch für unsere Schulen. Bei den Radio- und Fernsehgebühren ist es ebenso: Dank dieser Gebühren gibt es überall im Land Radios und Fernsehen, auch dort, wo es sich finanziell nicht lohnt.

Mit der No Billag-Initiative wollte man der SRG, die vielen zu gross geworden ist, einen Schuss vor den Bug geben. Das ist sehr gefährlich, denn diese Initiative macht auf einen Schlag alles zunichte und bringt keine neuen Lösungen. Wer die SRG zurückbinden will, muss den

politischen Weg gehen. Und das wird, nach diesem Abstimmungskampf, auf jeden Fall geschehen.

Das Pastoralteam unterstützt von daher die Meinung der SBK und spricht sich für ein Nein zur No Billag-Initiative aus.

Ein ausführlicher Katalog mit Argumenten zur Ablehnung der Initiative liegt in den Kirchen auf.

*Für das Pastoralteam: Charlotte Küng-Bless*

## Sternsinger-Aktion 2018



Anfang Januar waren Sternsingerinnen und Sternsinger in unseren drei Pfarreien unterwegs, um einerseits den Haussegen fürs neue Jahr zu bringen und andererseits um Spenden zu sammeln für Hilfsprojekte, die sich gegen Kinderarbeit in Indien und Weltweit stark machen.

*Sternsinger in Goldach*



*Sternsinger in Rorschach*

Es freut uns, dass es uns immer noch möglich ist, diesen alten, schönen Brauch zu pflegen. Dies gelingt aber nur dank der engagierten Mithilfe der Kinder, die sich zur Verfügung stellen und Eltern, die sie auf ihren Wegen zu den Menschen begleiten.

In diesem Jahr waren sie bei stürmischem Wetter unglaublich aktiv unterwegs und dafür möchten wir ihnen ein ganz grosses Dankeschön aussprechen! Auch allen EinwohnerInnen, die den Sternsängern freundlich ihre Türe geöffnet haben. Und dafür, dass die Sternsinger und Sternsingerinnen ihre Mission in den Gottesdiensten am Wochenende noch einmal so farbig aufscheinen liessen. Es ist ihnen gelungen, total CHF 10'361.50 in Rorschach, CHF 4'141.30 in Goldach und CHF 3'800.00 in Untereggen zu sammeln! Dieses Geld wird vollumfänglich den Projekten zu Gute kommen. Vergelt's Gott!



*Text: Cornelia Callegari, Monika Eberhard, Wieland Frei;  
Fotos Untereggen: Maria Palatini; Foto Rorschach:  
Res Lerch; Foto Goldach: Monika Eberhard*

## Eindrücke vom Weihnachtsspiel am Heiligtag in Untereggen:







Fotos: Jochen Kick

### Ludothek in Goldach

Adresse: Schmiedgasse 4, Goldach, Tel. 071 841 79 96.  
 Öffnungszeiten: Dienstag 16.00–18.00 Uhr  
 Donnerstag 16.00–18.00 Uhr  
 Samstag 09.30–11.30 Uhr  
 Während der Schulferien ist die Ludothek geschlossen.

### Trauercafé in Rorschach

Das nächste Trauercafé findet statt am Dienstag, 13. Februar 19.00–20.30 Uhr im Zentrum St. Kolumban.

### Rosenkranz-Gebet in Goldach

Von Montag bis Freitag wird in der Pauluskapelle Goldach um 17.00 Uhr der Rosenkranz gebetet.

### Rosenkranz-Gebet in Rorschach

Jeden Freitag um 17.00 Uhr wird in der Seelenkapelle der Rosenkranz gebetet.

### MCI – Eucharistiefiern

Jeweils am Montag und Freitag findet in der Seelenkapelle Rorschach um 19.00 Uhr eine Eucharistiefier statt.

### Markus Urech-Pescatore



Im Alter von erst 57 Jahren verstarb am Weihnachtstag 2017 Markus Urech-Pescatore, seit 2016 Rektor des Gymnasiums Appenzell. 2004 wurde er zum Präsidenten des Katholischen Kirchenverwaltungsrates Rorschach gewählt.

Am 1. Januar 2005 trat er dieses Amt an. Für ihn war es eine Dienstleistung an der Lokalkirche. Innert kurzer Zeit hatte er sich in die vielfältigen Aufgaben der Verwaltung eingearbeitet und ein gutes Verhältnis zu den Angestellten aufgebaut. Während seiner Amtszeit wurde die Kaplanei Wilen einer Totalsanierung unterzogen und damit der Grundstein für vielfältiges Leben im Osten der Pfarrei gelegt.

Am 1. Januar 2009 wurden infolge des akuten Priestermangels vom Bischof die Seelsorgeeinheiten verordnet, was für Pfarreien, Kirchenverwaltungen und Kirchgänger ein Umdenken und Abschiednehmen von jahrhundertealten Strukturen bedeutete. Präsident Urech hat mit seiner ruhigen Art beigetragen, dass dieser Wandel ohne grosse Wogen verlief.

Im Jahre 2010 musste er zu seinem Bedauern aus gesundheitlichen Gründen das Präsidentenamt niederlegen. Seine kurze, 5-jährige Tätigkeit hat trotzdem Spuren hinterlassen, wofür Kirchgemeinde und Pfarrei dem Verstorbenen Dank schulden.

Markus Urech-Pescatore ruhe in Gottes Frieden.

*Text: Gerhard Fischer; Fotograf: Reto Martin*

### St. Kolumban, Rorschach

**Das Sakrament der Taufe haben erhalten:**

- Sophie Baeriswyl
- Ante Beljan

**Wir haben zur letzten Ruhestätte geleitet:**

- Filippa Bentivoglio-D'Amico (1938), Churerstr. 17
- Marie-Luisa Looser-Ulmann (1924), Rorschach, Aufenthalt in Rorschacherberg
- Josef Locher (1930), Wiesenstr. 14
- Verena Manhard-Eugster (1933), Promenadenstr. 65
- Elisabeth Aepli-Suter (1933), Rorschach, Aufenthalt in Thal
- Franz Xaver Gebert (1925), Burghaldenstr. 12
- Max Bischof (1935), Eichenstr. 9

**Stiftmessen (Jahrzeitgedächtnisse)****Sonntag, 04. Februar**

- Hans Judas-Hengartner (29.01.2013)
- Amelia Keller-Darani (01.02.2009)
- Michael Nosari (03.02.2007)
- Anna Angehrn-Mäder (29.01.2007)
- Max Herzog (31.01.2005)
- Gottlieb Eugster (28.01.2003)
- Heinrich Rothenfluh (03.02.1999)
- Josef und Josefina Egger-Edelmann (01.02.1979)

**Sonntag, 11. Februar**

- Josef Schawalder (09.02.2006)
- Robert Langenauer und Elisa Munaretto-Oberti (10.02.2004)
- Maria Egger-Klauser (08.02.2000)
- Mario Pagliaro (09.02.1994)
- Josef Benz-Vogler und Mathilde Benz-Schluchter (08.02.1981)

**Sonntag, 18. Februar**

- Franz Fuchs (15.02.2009)
- Albert Stäuble (11.02.2009)
- Ida und Jakob Hutter-Zeller (12.02.2005)
- Louisa und Karl Egli-Buner (16.02.2003)
- Agnes Reiser-Schneider (11.02.2002)
- Gottfried Huter-Siebenrock und Alphons und Kreszentia Felder-Huter (16.02.1988)
- Anton und Frieda Siebenrock-Sieber (11.02.1974)

**Sonntag, 25. Februar**

- Katharina Diezi (16.02.2009)
- Elsa und Alfons Keller-Meier (22.02.2007)
- Paul und Luise Stieger (03.01.2005)
- Hedwig und Konrad Okle-Butz (21.02.2004)
- Elisabeth Schluchter (19.02.2001)
- Heidi Maria Inauen-Peterer (22.02.1998) letztmals
- Josef und Frieda Gemperle-Jauch und Claire Gemperle (21.02.1959)

 **St. Mauritius, Goldach****Wir haben zur letzten Ruhestätte geleitet:**

- Pero Jelecevic (1953), Mühlegutstr. 14
- Günter Greif (1969), Seewydenstr. 3

- Albert Büchler (1940), Haini-Rennhas-Str. 6
- Rosa Breu-Bischof (1930), Klosterstr. 22
- Martha Fuchs-Brändle (1930), Im Quellacker 6

**Erste Jahresgedächtnisse in Goldach****Sonntag, 4. Februar**

- Hana Häusermann-Prokopec
- Roland Gerzner

**Samstag, 11. Februar**

- Franz Neff

**Sonntag, 18. Februar**

- Josef Schmid
- Margrit Ackermann-Müller
- Klara Hälg-Hanimann

**Sonntag, 25. Februar**

- Karolina Lehmann-Müller

**Stiftmessen (Jahrzeitgedächtnisse)****Sonntag, 04. Februar**

- Robert und Anny Keel-Kocher, Florastrasse
- Maria Bischofberger, Ulrich-Rösch-Strasse
- Hans Hautle, Rietbergstrasse

**Sonntag, 11. Februar**

- Pfarrer Josef Kellenberger, Pfarrer in Goldach
- Gottlieb und Maria Agatha Schmid-Buchegger und Angehörige
- Mathilde Mager-Kauth, Pflegeheim Helios
- Pius Schneider und seine Eltern Josef und Anna Schneider, Blumenstrasse

**Sonntag, 18. Februar**

- Karl Naeff, Klosterstrasse
- Johann und Anna Josefina Scheiwiller-Schmid und Töchter Ida, Klara und Maria, St. Gallerstrasse
- Maria Hädener-Weber, Klosterstrasse
- Cäcilia Kurer-Hanimann, Klosterstrasse

**Sonntag, 25. Februar**

- Adolf Rohner, Klosterstrasse
- Elisabeth Stübi, Eichenstrasse, Rorschacherberg
- Maria Meier-Bühler, Pflegeheim Rorschacherberg

 **St. Magdalena, Untereggen****Samstag, 17. Februar**

- Josef Riedener-Kengelbacher, Mittlerhof

**Sonntag, 25. Februar**

- Albina Jussel, Mittlerhof
- Idy und Hans Bock-Büchel, Hinterhof

**Adressen**[www.kkrr.ch](http://www.kkrr.ch)**Mailadressen:** vorname.nachname@kkrr.ch**Pfarramt St. Mauritius Goldach**Sekretariat, Untereggerstrasse 4, 9403 Goldach  
Buob Judith, 071 844 70 60, Fax 071 844 70 69**Öffnungszeiten:**Montag 9.00–11.00 und 14.00–16.00 Uhr  
Dienstag–Donnerstag 9.00–11.00 Uhr**Pfarramt St. Kolumban Rorschach**Sekretariat, Marienbergstrasse 18, 9400 Rorschach  
Jehle Peter, 071 841 22 81  
Eigenmann Claudia, 071 841 22 81**Öffnungszeiten:**

Montag–Freitag 8.00–11.30 und 14.00–17.00 Uhr

**Pfarramt St. Magdalena Untereggen**

Spielbühlstrasse 10, 9033 Untereggen, 071 860 04 14

**Pastoralteam**Böhm Rainer, Pfarreibeauftragter St. Mauritius  
071 844 70 63/076 436 84 50

Büchel Patrick, Rekonvaleszent

Eigenmann Roland, Pfarrer, Pfarreibeauftragter  
St.Kolumban a.i., 071 841 22 83Frei Wieland, Pfarreibeauftragter St. Magdalena  
071 860 04 14

Callegari Cornelia, 071 844 40 61

Dubler Reto, 071 844 40 63

Eberhard Monika, 071 844 40 66

Fässler Adriana, 071 844 40 64

Frei-Braun Anna Maria, 071 844 40 62/p 071 841 78 87

Hutter Paul, Mitarbeitender Priester,  
071 841 22 82/079 247 48 24

Küng Charlotte, 071 844 70 68

Rösch Vera Maria, 071 844 70 62

Steil Nicole, 071 277 33 90

Strawa Matthäus, 071 844 70 61

von der Linden Thomas, 071 844 70 64/078 719 81 12

**Mesmer****Goldach:** Zoric Drago, 076 572 85 24  
Sakristei, 071 844 70 65**Rorschach:** Schmuckli Vreni, 079 318 30 69**Untereggen:** Widmer Helen, 071 866 21 43**Spitalseelsorge**Eigenmann Roland, Pfarrer, 071 841 22 83  
von der Linden Thomas, Diakon, 071 844 70 64/  
078 719 81 12**Katholischer Sozialdienst,  
Kaplaneiweg 3, Rorschach**

Richter Sandra, 071 841 21 82

**Pfarreirat St. Mauritius:** Vakant**Pfarreirat St. Kolumban:** Diethelm Ruth, Präsidentin**Drehscheibe Untereggen:** Späth Claudia, Frei Wieland**Pfarreiheim, Schmiedgasse 4, Goldach**

Sturzenegger Fabian, 075 414 44 88

Reservierungen unter: [www.kkrr.ch/reservationen](http://www.kkrr.ch/reservationen)**Zentrum Sankt Kolumban Rorschach**

Sturzenegger Fabian, 075 414 44 88

Reservierungen unter: [www.kkrr.ch/reservationen](http://www.kkrr.ch/reservationen)**MCI Rorschach – St. Gallen**Don Piero Corea, Rorschacherstr. 105, 9000 St. Gallen,  
079 847 04 41**Kath. Portugiesen Mission, Bischofszell**Pfarrer Celso Martinhuk, Frohsinnweg 7,  
9220 Bischofszell, 071 422 74 70,  
[port.mission01@bluewin.ch](mailto:port.mission01@bluewin.ch)**Redaktion**Claudia Eigenmann, Rorschach  
Judith Buob, Goldach  
Wieland Frei, Untereggen**Druck**Schmid-Fehr AG, 9403 Goldach  
6'464 Exemplare  
Erscheinungsweise jeden Monat.**Redaktionsschluss für nächste Ausgaben**Nr. 03/18 (01.03. – 31.03.18): Montag, 05. Februar  
Nr. 04/18 (01.04. – 30.04.18): Montag, 12. März  
Nr. 05/18 (01.05. – 31.05.18): Montag, 26. MärzNamentlich gezeichnete Artikel entsprechen nicht  
zwingend der Redaktionsmeinung.Klimaneutral gedruckt,  
[myclimate.org](http://myclimate.org)  
Nr. 01-17-124513**Durchführungsort:**
 Rorschach
  Goldach
  Untereggen